

# YACHT-CLUB SEMPACHERSEE

## Segelanweisungen für «Clubregatten»

1. Es gelten die „Wettfahrtregeln Segeln (WR) 2021-2024“, einschliesslich der Zusätze von Swiss Sailing, sowie die Schutzgebiete-Sempachersee.
2. Änderungen und Ergänzungen, Zeitplan und Wertung werden an der offiziellen Tafel für Bekanntmachungen ausgehängt und sind dann bindend.
3. Es liegt in der alleinigen Verantwortung jedes Teilnehmers, zu entscheiden, ob er startet, eine Wettfahrt fortsetzt und beendet oder gegebenenfalls aufgibt (WR 4). Durch die Meldung und Teilnahme verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen jeder Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung verantwortlichen Personen

4. Bei Starkwindvorwarnung oder Zeigen der **Flagge Y** am Schiff der Wettfahrtleitung sind geeignete Schwimmwesten zu tragen und entsprechende Vorsichtsmaßnahmen einzuleiten.



5. Der Kurs ist wie rechts beschrieben abzusegeln.

6. **Flagge L** auf dem Boot der Wettfahrtleitung bedeutet: Folgen sie dem Startboot ins Regatta-Gebiet.



7. Um die Boote auf den ersten oder ev. nächsten Start aufmerksam zu machen, wird mind. 5 Minuten vor dem Ankündigungssignal die **orangefarbene Startlinienflagge** mit einem Schallsignal gesetzt.



8. Ankündigungssignal ist die **Klassenflagge**, bei nur einer Klasse die **Flagge "1"**, mit einem akustischen Signal 5 Minuten vor dem Start.

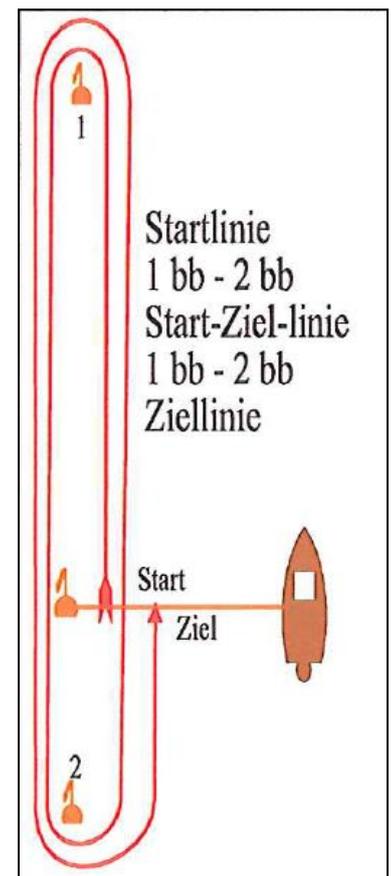


9. Vorbereitungssignal ist die **Flagge P** mit einem akustischen Signal 4 Minuten vor dem Start.



10. Eine Minute vor dem Startsignal wird **Flagge P** mit einem akustischen Signal niedergeholt. Jedes Boot, das in der letzten Minute vor der Startlinie war, muss wieder hinter die Startlinie abfallen.

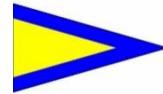
11. Beim Startsignal wird die **Klassenflagge** mit einem akustischen Signal niedergeholt. Die Startlinie liegt zwischen dem Peilstab mit orangefarbener Flagge auf dem Boot der Wettfahrtleitung und einer Star-boje mit orangefarbener Flagge.



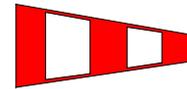
12. Einzlrückruf erfolgt durch Setzen der **Flagge X** und einem akustischen Signal nach dem Start.



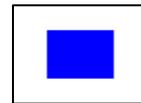
13. **Allgemeiner Rückruf** erfolgt durch Setzen des **1. Hilfstanders** und zwei akustische Signale nach dem Startsignal. Das Ankündigungssignal für den Wiederholungsstart erfolgt eine Minute nach Niederholen des 1. Hilfstanders.



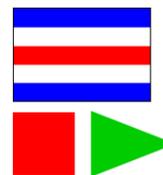
14. Startverschiebung erfolgt durch Setzen des **Signals AP** und zwei akustische Signale. Das Ankündigungssignal für den verschobenen Start erfolgt eine Minute nach Niederholen des Signals AP.



15. Die Bahn kann durch Setzen der **Flagge S** mit zwei akustischen Signalen an jeder Bahnmarke oder beim Durchfahren der Start-Ziel-Linie abgekürzt werden.



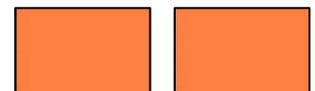
16. Die Wettfahrtleitung kann die Lage der Bahnmarke1 ändern, wenn sie an der Start-Ziel-Linie vor Durchsegeln des 1. Bootes **Flagge C** setzt und wiederholte akustische Signale gibt. Eine zusätzliche dreieckige **grüne Flagge**, bedeutet Änderung nach rechts, eine rechteckige **rote Flagge** Änderung nach links.



17. Die Wettfahrt kann durch **Flagge N** und drei akustische Signale abgebrochen werden.



18. Die Startlinie wird gebildet durch die Peilspiere mit oranger Flagge auf dem Startboot und eine orange Boje mit oranger Flagge.



Die Ziellinie befindet sich zwischen dem Peilspiere mit blauer Flagge auf dem Zielboot und eine orange Boje mit blauer Flagge.



19. Proteste sind bis 1 Stunde nach Ende der letzten Wettfahrt des Tages im Wettfahrtbüro schriftlich einzureichen.